

Abschnitt B – Basisinformationen über den Emittenten

Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Sitz und Rechtsform der Emittentin

UBS AG ist in der Schweiz gegründet, hat ihren Sitz in der Bahnhofstrasse 45, 8001 Zürich, Schweiz, und in Aeschenvorstadt 1, 4051 Basel, Schweiz, und ist nach dem Schweizerischen Obligationenrecht als Aktiengesellschaft tätig. Die Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier, "LEI") der UBS AG ist BFM8T61CT2L1QCEMIK50.

Hauptgeschäftstätigkeiten der Emittentin

Zweck der UBS AG ist der Betrieb einer Bank. Ihr Geschäftskreis umfasst alle Arten von Bank-, Finanz-, Beratungs-, Dienstleistungs- und Handelsgeschäften in der Schweiz und in anderen Jurisdiktionen. UBS AG kann Mittel am Kapitalmarkt aufnehmen und anlegen. Sie kann Darlehen, Garantien und andere Arten der Finanzierung und von Sicherheitsleistungen für Konzerngesellschaften gewähren.

Wesentliche Aktionäre der Emittentin

Die UBS Group AG ist Eigentümerin von 100 Prozent der ausstehenden Aktien der UBS AG.

Identität der wesentlichen Geschäftsleiter der Emittentin

Die wesentlichen Geschäftsleiter der Emittentin sind die Mitglieder ihrer Geschäftsleitung ("**EB**"). Die Mitglieder sind Sergio P. Ermotti, Michelle Beraux, Christian Bluhm, Mike Dargan, Naureen Hassan, Aleksandar Ivanovic, Robert Karofsky, Iqbal Khan, Edmund Koh, Barbara Levi, Beatriz Martin Jimenez, Markus Ronner, Stefan Seiler und Todd Tuckner. Am 30. Mai 2024 wurde bekannt gegeben, dass George Athanasopoulos und Marco Valla Co-Präsidenten der Investment Bank werden, dass Damian Vogel die Nachfolge von Christian Bluhm als Group Chief Risk Officer antreten wird und dass jeder von Ihnen mit Wirkung zum 1. Juli 2024, vorbehaltlich der endgültigen behördlichen Genehmigung, in das EB eintreten wird. Iqbal Khan übernimmt per 1. September 2024 die Rolle des President UBS Asia-Pacific und wird Co-President Global Wealth Management, Rob Karofsky wird per 1. Juli 2024 President UBS Americas und Co-President Global Wealth Management. Naureen Hassan wird per 1. Juli 2024 bei UBS ausscheiden, Christian Bluhm und Edmund Koh werden per 1. Juli 2024 bzw. 1. September 2024 aus dem EB ausscheiden.

Identität des Abschlussprüfers der Emittentin

Der Abschlussprüfer der Emittentin ist Ernst & Young Ltd, Aeschengraben 27, 4051 Basel, Schweiz.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die ausgewählten konsolidierten Finanzinformationen in der folgenden Tabelle für die am 31. Dezember 2023 und 2022 endenden Geschäftsjahre stammen aus dem Geschäftsbericht 2023. Die ausgewählten konsolidierten Finanzinformationen, die in der nachstehenden Tabelle für die drei Monate zum 31. März 2024 und 31. März 2023 enthalten sind, wurden aus dem Bericht des ersten Quartals 2024 der UBS AG abgeleitet. Die konsolidierten Abschlüsse wurden in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards ("**IFRS**") des International Accounting Standards Board ("**IASB**") erstellt.

| | Für die drei Monate endend am oder per | | Für das Jahr endend am oder per | |
|---|---|---------|--|----------|
| <i>Mio. USD, Ausnahmen sind angegeben</i> | 31.3.24 | 31.3.23 | 31.12.23 | 31.12.22 |
| | <i>ungeprüft</i> | | <i>Geprüft, Ausnahmen sind angegeben</i> | |

Ergebnisse

Gewinn- und Verlustrechnung

| | | | | |
|---|-------|-------|--------|--------|
| Gesamtertrag | 9.108 | 8.844 | 33.675 | 34.915 |
| Nettozinserträge | 806 | 1.388 | 4.566 | 6.517 |
| Andere Erträge aus erfolgswirksam zum Zeitwert bilanzierten Finanzinstrumenten | 2.945 | 2.673 | 9.934 | 7.493 |
| Provisionsüberschuss | 5.148 | 4.628 | 18.610 | 19.023 |

| | | | | |
|--|-----------|-----------|------------|------------|
| Wertberichtigungen für Kreditrisiken | 52 | 38 | 143 | 29 |
| Geschäftsaufwand | 7.677 | 7.350 | 29.011 | 25.927 |
| Ergebnis vor Steuern | 1.379 | 1.456 | 4.521 | 8.960 |
| Den Aktionären zurechenbares Ergebnis | 1.006 | 1.004 | 3.290 | 7.084 |
| Bilanz | | | | |
| Bilanzsumme | 1.116.806 | 1.056.758 | 1.156.016 | 1.105.436 |
| <i>davon: Forderungen an Kunden</i> | 390.908 | | 405.633 | 390.027 |
| Gesamte zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Finanzverbindlichkeiten | 739.282 | | 762.840 | 705.442 |
| <i>davon: Kundeneinlagen</i> | 536.000 | | 555.673 | 527.171 |
| <i>davon: zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Schuldtitel</i> | 63.788 | | 69.784 | 59.499 |
| <i>davon: nachrangige Verbindlichkeiten</i> | 3.019 | | 3.008 | 2.968 |
| Gesamte finanzielle Verbindlichkeiten, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden | 314.648 | | 328.401 | 333.382 |
| <i>davon: Schuldtitel, die zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden</i> | 82.951 | | 86.341 | 71.842 |
| Gesamteigenkapital | 55.363 | | 55.569 | 56.940 |
| <i>davon: Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital</i> | 55.046 | 58.386 | 55.234 | 56.598 |
| Profitabilität und Wachstum | | | | |
| Rendite auf Eigenkapital (%) | 7,3 | 7,0 | 6,0* | 12,6* |
| Rendite auf das materielle Eigenkapital (%) | 8,2 | 7,8 | 6,7* | 14,2* |
| Rendite auf Hartes Kernkapital (CET1) (%) | 9,1 | 9,4 | 7,6* | 16,8* |
| Rendite auf den Leverage Ratio-Nenner brutto (%) | 3,3 | 3,5 | 3,2* | 3,4* |
| Verhältnis von Geschäftsaufwand / Geschäftsertrag (%) | 84,3 | 83,1 | 86,2* | 74,3* |
| Wachstum des Ergebnisses (%) | 0,2 | (49,9) | (53,6)* | 0,7* |
| Ressourcen | | | | |
| Hartes Kernkapital (CET1) ¹ | 43.863 | 42.801 | 44.130 | 42.929 |
| Risikogewichtige Aktiven ¹ | 328.732 | 321.224 | 333.979* | 317.823* |
| Harte Kernkapitalquote (CET1) (%) ¹ | 13,3 | 13,3 | 13,2* | 13,5* |
| Going Concern Kapitalquote (%) ¹ | 17,7 | 17,2 | 17,0* | 17,2* |
| Total Verlustabsorptionsfähigkeit Ratio (%) ¹ | 34,3 | 33,5 | 33,3* | 32,0* |
| Leverage Ratio-Nenner ¹ | 1.078.591 | 1.018.023 | 1.104.408* | 1.029.561* |
| Harte Kernkapitalquote (CET1) Leverage Ratio (%) ¹ | 4,1 | 4,2 | 4,0* | 4,2* |
| Liquiditätsdeckungsquote (%) ^{2,3} | 191,4 | | 189,7* | |
| Strukturelle Liquiditätsquote (%) ² | 121,6 | | 119,6* | |
| Andere | | | | |
| Verwaltete Vermögen (in Mrd. USD) ⁴ | 4.672 | 4.184 | 4.505 | 3.981 |
| Personal (auf Vollzeitbasis) | 47.635 | 48.105 | 47.590* | 47.628* |
| *ungeprüft | | | | |
| ¹ Basiert auf den anwendbaren Regeln für Schweizer systemrelevante Banken (SRB) ab dem 1. Januar 2020. | | | | |
| ² Nach der Akquisition der Credit Suisse Group und den entsprechenden zusätzlichen Offenlegungspflichten gemäß FINMA-Rundschreiben 2016/1 „Offenlegung Banken“ hat die UBS AG im zweiten Quartal 2023 erstmals die Liquiditätsdeckungsquote und die Strukturelle Liquiditätsquote auf konsolidierter Basis offengelegt. | | | | |
| ³ Die ausgewiesenen Kennzahl stellen Quartalsdurchschnitte für die dargestellten Quartale dar und werden auf Basis eines Durchschnitts von 61 Datenpunkten im ersten Quartal 2024 und 63 Datenpunkten im vierten Quartal 2023 berechnet. | | | | |
| ⁴ Besteht aus dem Vermögen unter der Verwaltung von Global Wealth Management, Asset Management und Personal & Corporate Banking. Ab dem zweiten Quartal 2023 beinhaltet das Verwaltete Vermögen die investierten Vermögenswerte von Mitarbeitern des Geschäftsbereichs Asset Management, um die Geschäftsstrategie besser widerzuspiegeln. Die Vergleichszahlen wurden angepasst, um diese Veränderung widerzuspiegeln. | | | | |

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Kreditrisiko im Zusammenhang mit UBS AG als Emittentin

Jeder Anleger in Wertpapieren, die von der UBS AG als Emittentin ausgegeben werden, unterliegt dem Kreditrisiko der UBS AG. Die Bewertung der Bonität der UBS AG kann durch eine Reihe von Faktoren und Entwicklungen beeinflusst werden. Dazu gehören die Akquisition der Credit Suisse Group AG durch die UBS Group AG und die Integration der Gruppen, die Reputation der UBS, die operationellen Risiken, das Risikomanagement und die Kontrollprozesse, die Marktbedingungen und makroökonomisches Klima, das Kreditrisiko in Bezug auf Kunden und Gegenparteien, wesentliche rechtliche und regulatorische Risiken, wesentliche Änderungen in der Regulierung, der Erfolg der UBS AG bei der Umsetzung ihrer strategischen Pläne sowie Liquiditäts- und Refinanzierungsmanagement.

Falls UBS in finanzielle Schwierigkeiten gerät, hat FINMA die Befugnis, in Bezug auf UBS Group AG, UBS AG, UBS Switzerland AG oder Credit Suisse (Schweiz) AG Sanierungs- oder Liquidationsverfahren zu eröffnen oder Schutzmaßnahmen aufzuerlegen, und solche Verfahren oder Maßnahmen können eine wesentlich nachteilige Auswirkung auf Gläubiger der UBS AG haben. Falls Sanierungs- oder Liquidationsverfahren in Bezug auf UBS AG eröffnet werden, können Inhaber von Wertpapieren einen erheblichen oder **vollständigen Verlust** in Bezug auf die Wertpapiere erleiden.